



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Stv. Schneiderat und Stv. Hundertmark, CDU-Fraktion	1888/14 - I/407
-----------------------------------------------------	-----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Finanz- und Wirtschaftsausschuss		
Stadtverordnetenversammlung		

Betreff:

**Digitale Gremienarbeit
Prüfungsauftrag**

Text:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen:

1. Unter welchen Voraussetzungen kann eine elektronische Kommunikation zwischen Verwaltung und Mandatsträgern erfolgen?
2. Die Mandatsträger benötigen Hardware. In welcher Form (z. B. internetfähige Endgeräte oder finanzieller Ausgleich bei Nutzung privater Endgeräte) kann diese den Mandatsträgern zur Verfügung gestellt werden?
3. Existiert ein abgesichertes WLAN-Netz im Rathaus? Unter welchen Voraussetzungen könnte es mindestens in den Sitzungsräumen der Gremien der Stadtverordnetenversammlung eingerichtet werden?
4. Welche Richtlinien und Satzungen müssten entsprechend der Nutzung eines digitalen Sitzungsmanagements angepasst werden? Wie müssten diese geändert werden?
5. Wie kann sichergestellt werden, dass den Mandatsträgern seitens der Stadtverwaltung Unterlagen digital zur Verfügung gestellt werden?
6. Wie hoch sind die jährlichen Kosten für Papier, Druck, Porto etc., um den Parlamentsbetrieb abzusichern? Welche Kosten sind bei der Umstellung auf ein digitales Sitzungsmanagement zu erwarten?

7. Sind dem Magistrat Städte und Gemeinden bekannt, die bereits auf ein digitales Sitzungsmanagement umgestellt haben? Wenn ja, wie sind deren Erfahrungen?
8. Wie kann eine schrittweise Einführung eines digitalen Sitzungsmanagements auf freiwilliger Basis für Mandatsträger stattfinden? Wie kann eine Erprobungsphase aussehen?

Wetzlar, den 18.02.2014

gez. Dennis Schneiderat
Michael Hundertmark

Begründung:

Die HGO ermöglicht grundsätzlich die elektronische Zustellung von Einladungen und Sitzungsunterlagen. Mit Tablet-Computern steht eine moderne Alternative zum bisherigen Papierversand von Dokumenten an Mandatsträger zur Verfügung. Neben der Einsparung von Papier-, Druck- und Portokosten kann auch eine zeitnahe Versorgung der Mandatsträger mit Informationen erfolgen. Ferner leisten die Stadt Wetzlar und ihre Mandatsträger einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.